

Moosvernichter + Rasendünger

Das WOLF-Garten Kombi-Präparat 2 in 1 Moosvernichter + Rasendünger befreit die Rasenfläche innerhalb von 2 bis 3 Wochen zuverlässig von allen typischen Moosarten. Die gleichzeitige Nährstoffgabe versorgt und stärkt die Rasenpflanzen. 7 Tage nach der Anwendung ist der Rasen sattgrün. Das Moos wird schwarz, stirbt ab und wird heraus geharkt oder vertikutiert.

Das Ergebnis: moosfreier, gesunder und dichter Rasen.

Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig.

ANWENDUNG:

Die Anwendungszeit ist April bis September. WOLF-Garten Moosvernichter + Rasendünger auf die taufeuchte oder zuvor beregnete Rasenfläche gleichmäßig ausbringen. Der Anwendungstag soll niederschlagsfrei bleiben. Falls es innerhalb von 2 Tagen nach der Anwendung nicht regnet, den Rasen ca. 10 Minuten bewässern.

Verwenden Sie zum gleichmäßigen Ausbringen und exakten Dosieren einen Streuwagen. Er erleichtert die sichere, erfolgreiche Ausbringung.

Ausstreumenge: 35 g/m²

Streuwageneinstellung:

WOLF-Garten WE 250, 251, 252 = 3,5 (2 Überfahrten);
WE 430 = 9; WE 330 = 4; Gardena Classic 300 = 4 (2 Überfahrten);
Classic 500, 800 = 2; Gardena 410, 415, 425 = 5; Substral EvenGreen = 4,5;
EasyGreen = 26,5;

Andere Streuwagen bitte beim Gerätehersteller erfragen.

Bei starkem oder wiederholtem Moosbefall kann eine zweite Behandlung nach 90 Tagen durchgeführt werden. Nicht im Ansaatjahr verwenden! Keine Anwendung auf geschwächtem Rasen (z.B. Trockenheit) und gegebenenfalls vor der Anwendung wässern.

Allgemeine Hinweise:

Halten Sie Kinder und Haustiere von behandelten Flächen fern, bis der Rasendünger durch Bewässerung/Regen vom Boden aufgenommen wurde. Der Rasen sollte generell erst nach Bewässerung/Regen wieder betreten werden, da der Wirkstoff Eisensulfat Rostflecken verursacht. Vorsicht bei Pflastersteinen: Der Wirkstoff Eisensulfat verursacht Rostflecken. Bei versehentlichem Ausstreuen auf Pflastersteinen, Natursteinen, Betonsteinen etc. sofort trocken aufnehmen und in einen verschließbaren Behälter überführen. Schutzhandschuhe tragen und Produktreste gemäß den Anwendungsbestimmungen ausbringen oder einer ordnungsgemäßen Entsorgung zukommen lassen.

Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete u. -bestimmungen:

Gegen Moose im Rasen. Anwendung nur in den in der Gebrauchsanleitung genannten Anwendungsgebieten und nur zu den hier beschriebenen Anwendungsbedingungen. Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle.

Hinweise zum Schutz des Anwenders:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Schutzbrille, Arbeitskleidung (mindestens langärmeliges Hemd und lange Hose), sowie festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) und Handschuhe tragen bei der Ausbringung / Handhabung des Mittels.

Hinweise zum Schutz der Umwelt:

Aufgrund der durch die Zulassung festgelegten Anwendungen des Mittels werden Bienen nicht gefährdet (B3). Das Mittel wird als nichtschädigend für Populationen

relevanter Nutzinsekten eingestuft. Das Mittel wird als nichtschädigend für Populationen relevanter Raubmilben und Spinnen eingestuft.

Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig (§ 12 Absatz 2 PflSchG). Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof und Straßenabläufe verhindern.)

Anwendungszeitraum: Während der Vegetationsperiode, Frühjahr und Herbst. Nicht im Ansaatjahr anwenden.

Max. 2 Anwendungen pro Jahr im Abstand von 90 Tagen.

Wartezeiten (Freiland, Rasen): Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung (N). Das Mittel wirkt breit durch seine abbrennende Wirkung, welche das Moos vertrocknen lässt, gegen die unterschiedlichsten Moosarten, insbesondere Laubmoosarten wie das gemeine Kurzbüchsenmoos im Rasen.

Erste Hilfe:

Beschmutzte Kleidung ablegen und vor Wiedergebrauch waschen. Nach Hautkontakt sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Nach Augenkontakt sofort mit viel Wasser mehrere Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen hervorrufen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Lagerung:

Kühl und trocken im verschlossenen Originalgebinde lagern. Vor Frost schützen. Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Da die Anwendung dieses Mittels außerhalb unseres Einflusses liegt, übernehmen wir eine Haftung nur für gleichbleibende Qualität.

Entsorgung:

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll, über das WC oder die Kanalisation entsorgen. Sonderabfallsammler übergeben.

EG-DÜNGEMITTEL

NK-Dünger, 14+5, mit Eisen (Fe)

Für die Anwendung im Gartenbau.

14,0 % N Gesamtstickstoff

10,9 % N Ammoniumstickstoff

3,1 % N Carbamidstickstoff

5,0 % K₂O wasserlösliches Kaliumoxid

6,0 % Fe Eisen

3,0% Fe wasserlösliches Eisen

Inhalt: 1,75 kg netto

Hersteller (verantwortlicher Inverkehrbringer):

MTD Products AG Geschäftsbereich WOLF-Garten

Industriestraße 23 · D-66129 Saarbrücken

Chargennummer und Herstellungsdatum: siehe Aufdruck

Füllhöhe technisch bedingt.

SW 50

50 m²

Welche Moose bekämpft der WOLF-Garten Moosvernichter + Rasendünger?

Das Mittel wirkt breit durch seine abbrennende Wirkung, welche das Moos vertrocknen lässt. Wirkt gegen die unterschiedlichsten Moosarten, insbesondere Laubmoosarten im Rasen:

Bekämpft sehr gut typische Moose im Rasen wie: Sphagnum spp., Brachythecium rutabulum, Brachythecium albicans, Mnium hornum.
Ausreichend: Polytrichum commune, Hypnum lacunosum. **Nicht ausreichend bekämpft werden:** Polytrichum piliferum, Barbula recurvirostra.

Sonstige Hinweise:

Schäden an der Kultur möglich. Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode. Das Mittel besitzt keine nachhaltige Wirkung gegen ausdauernde Unkräuter.

Klassifikation des Wirkstoffes gemäß Herbicide Resistance Action Committee (HRAC): Wirkmechanismus (HRAC GRUPPE): Z

Anwendungshinweise:

Zur Bekämpfung von Moos-Arten im Rasen

Anwendungsbereich: Haus-und Kleingartenbereich: Freiland

Anwendungsart: Streuen, nur mit tragbaren Geräten

Anwendungsmenge: 35 g/m²

Moosvernichter + Rasendünger

Pflanzenschutzmittel

Herbizid – Granulat (GR)

Wirkstoff: 163 g/kg (16,3 Gew.-%)

Eisen-II-Sulfat (als Monohydrat 182 g/kg)



Achtung

Verursacht schwere Augenreizung. Verursacht Hautreizungen.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt Gebrauchsanleitung einhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Etikett lesen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten. Staub / Nebel nicht einatmen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. Verschüttete Mengen aufnehmen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Inhalt / Behälter mit eventuellen Produktresten an Sammelstellen für Haushaltschemikalien zuführen.

Zulassungsinhaber: Evergreen Garden Care Deutschland GmbH

Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 3, D-55130 Mainz

Tel.: 01805/780 300 (14 ct/Min. a.d.dt. Festnetz.

Max. 42 ct/Min. aus den Mobilfunknetzen)



Nr.:008047-70

Vertrieb Deutschland: MTD Products AG, Geschäftsbereich WOLF-Garten, Industriestr. 23, D-66129 Saarbrücken

Tel.: 0681 / 96 98 90 66 mtdeurope@mtdproducts.com www.WOLF-Garten.com

FÜR ÖSTERREICH (A):

WOLF-Garten Moosvernichter + Rasendünger

Pflanzenschutzmittel, **Pfl.Reg.Nr. 3608-908**, Herbizid – Granulat (GR), Wirkstoff: 163 g/kg (16,3 Gew.-%) Eisen-II-Sulfat

Zulassungsinhaber:

Scotts Celaflor Handelsgesellschaft m.b.H., Franz-Brötzner-Straße 11-13, A-5071 Wals-Siezenheim

Inhaber der Vertriebsenerweiterung gemäß §13 Pflanzenschutzmittelverordnung 2011 und für die Endkennzeichnung verantwortlich:

MTD Products AG, Geschäftsbereich WOLF-Garten, Industriestr. 23, D-66129 Saarbrücken

Tel.: 0681 / 96 98 90 66

mtdeurope@mtdproducts.com

www.WOLF-Garten.com

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Vor Gebrauch Etikett lesen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub / Nebel nicht einatmen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt / Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

Zum Schutz von Gewässerorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Für Kinder und Haustiere unerreikbaar aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Für die Verwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig.

Das Mittel wirkt breit durch seine abbrennende Wirkung, welche das Moos vertrocknen lässt, gegen die unterschiedlichsten Moosarten, insbesondere Laubmoosarten wie das gemeine Kurzbüchsenmoos im Rasen.

Entsorgung:



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll, über das WC oder die Kanalisation entsorgen. Sonderabfallsammler übergeben.